

1. Record Nr.	UNINA9910320749703321
Titolo	Klänge in Bewegung : Spurensuchen in Choreografie und Performance. Jahrbuch TanzForschung 2017 / Sabine Karoß, Stephanie Schroedter
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2019 2019, c2017
ISBN	9783837639919 3837639916
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (234)
Collana	TanzForschung
Classificazione	AP 84400
Disciplina	780
Soggetti	Dance Tanz Music Musik Sound Klang Bewegung Movement Intermedialität Intermediality Materialität Materiality Kinästhesie Perception Wahrnehmung Musicology Musikwissenschaft Body Körper
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	What happens when body and sound meet? The contributions to this volume track sound movements and the sound of movement.

## Nota di contenuto

Frontmatter 1 Inhalt 5 Sound - Traces - Moves 9 Audio-visuellen Bewegungen auf der Spur 25 Auf den Spuren der Pavane Royale von Alexander Sacharoff 45 Moving Messiaen 65 Sprechende Gesten, farbig malende Klänge, tanzende Gewänder 73 Alexander Truslits Bewegungsspuren 85 Gerauschhafte Körper 95 Körper-Hören 109 Audible and Inaudible Choreography 121 Unequal Twins, Asymmetrically Coupled 143 Vermessene Körper, digitale Musikinstrumente 153 Tracing White Noise 163 Trace of Force: Lin Hwai-min's Water Stains on the Wall 175 Der Rhythmus der Madonna/e 183 Grafische Komposition - Zwischen Idee und Inszenierung 193 Musikalisch-tanzerische Gestaltungsprozesse als kooperativer Akt 203 Zeit und Dynamik in kompositorischer Praxis von Tanz, Musik und Poesie 213 Biografien 225

## Sommario/riassunto

Als Bewegungen in Raum und Zeit stehen sich Tanz, Musik und Klänge besonders nahe und können vor diesem Hintergrund sehr eindringliche, audiovisuell kinästhetische Sensationen entwickeln – Sinneseindrücke im ursprünglichen Wortsinn. Dennoch zeigen sich auch immer wieder Tendenzen, die hör- und sichtbaren Bewegungsgestaltungen voneinander zu emanzipieren, um sie in ihrer jeweils eigenen Materialität und Medialität zur Geltung kommen zu lassen und auf diese Weise herkömmliche Erwartungen zu irritieren. Die Beiträge dieses Bandes gehen der Frage nach, welche Bewegungs- und Klangspuren sich in diesem Wechselspiel der Künste zeigen und welche Wahrnehmungsspuren sie dabei hinterlassen können.

Besprochen in: Up To Dance, 1 (2018) tanz, 1 (2018), Arnd Wesemann